



<https://biz.li/38uz>

BLUES-KLÄNGE IN DER KORNBRENNEREI

Veröffentlicht am 09.08.2013 um 15:41 von Redaktion LeineBlitz

Gitarre, Bass, Schlagzeug und eine kräftige Stimme:

Mehr braucht die Kai Strauss Band nicht, um zu zeigen, wo der Blues-Hammer hängt.

Am Sonnabend, 17. August, mixen Kai Strauss, Wolfgang Roggenkamp, Alex Lex und Jeffrey Amankwa ab 20 Uhr in der Kornbrennerei Warnecke in Wennigsen-Bredenbeck erfrischenden Soul at the rocks und Blues. Wer mag, kann sich ab 17.30 Uhr einer Führung durch Bredenbeck oder durch die Kornbrennerei Warnecke anschließen. Der Eintritt kostet 13 Euro, inklusive Führung 17 Euro. Soulful Roots Music nennt das Quartett seinen Stil, für den Künstler wie Al Green,



Ben Harper oder JJ Grey Pate standen. Kai Strauss ist ein international gefragter Gitarrist, Organist Wolfgang Roggenkamp übernimmt den Part des Bassisten und Schlagzeuger Alex Lex liefert den Beweis, dass Roots Musik kein Altherrensport ist. Eine Neuentdeckung ist Sänger Jeffrey Amankwa: Seine soulige Stimme und sein jugendlicher Elan machen ihn zur ersten Wahl für die Position am Mikrophon. Ab 17.30 Uhr gibt es zwei Führungen, denen sich interessierte Besucher anschließen können: Die erste führt durch Bredenbeck ein Bach, die Bauern und ein Halsgericht, die zweite durch die Kornbrennerei Warnecke. Beide Führungen dauern je 60 bis 90 Minuten. Treffpunkt ist der Hof der Kornbrennerei. Anmeldung und Kartenvorverkauf: direkt beim Förderverein für Kunst, Kinder und Kultur e.V. unter Telefon 05109/6232 oder per E-Mail an info@khoch3-bredenbeck.de. Karte gibt es auch unter www.reservix.de. Termin: Sonnabend, 17. August, 20 Uhr Ort: Kornbrennerei Warnecke, Deisterstraße 4, 30974 Wennigsen Eintritt: 13 Euro, inklusive Führung 17 Euro Veranstalter: Förderverein für Kunst, Kinder und Kultur e.V. Der Kultursommer bietet weitere Musikerlebnisse: An 19 Orten zwischen Niedernstöcken im Norden und Springe im Süden der Region sind bis zum 25. August insgesamt 23 Konzerte zu erleben. In Kirchen, Parks und historischen Bauten erklingen Tango und Klassik, Jazz und Pop. Neben dem kulturellen Genuss bieten die Veranstalter vor Ort kulinarische Köstlichkeiten und zum Teil auch Führungen an. Federführung für den Kultursommer hat die Region Hannover, Team Kultur. Finanziert wird das Programm von der Stiftung Kulturregion Hannover. Informationen zum Kultursommer 2013 gibt es im Internet unter www.kultursommer-region-hannover.de und beim Team Kultur der Region Hannover, Telefon (0 50 32) 89 91 54.